



BURGENWELT

[STARTSEITE](#) | [SUCHE](#) | [KONTAKT](#)

[News](#)

[Burgen](#)

[Literatur](#)

[Links](#)

[Glossar](#)

[Exkursionen](#)

[Forum](#)

[Gastautoren](#)



SCHLOSS PRETZSCH

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen-Anhalt](#) | [Wittenberg](#) | [Bad Schmiedeberg, OT Pretzsch](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Ehemalige Burganlage die auf einer Anhöhe über der Elbe errichtet wurde. Im 16. Jahrhundert wurde das Schloss unter Einbeziehung des Bergfrieds umgebaut.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°42'58.8" N, 12°48'39.3" E](#)
Höhe: 78 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Schloss Pretzsch | Schlossbezirk 1 | D-06905 Bad Schmiedeberg (OT Pretzsch)
Tel: +49 034926 5630 | Fax: +49 034926 56317 | E-Mail: schloss.pretzsch@salus-isa.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von der Autobahn A9 Abfahrt Coswig(8) auf die B187 Richtung Lutherstadt Wittenberg fahren, in Lutherstadt Wittenberg auf die B2 weiter auf die B12 Pretzsch fahren.
In Pretzsch der Ausschilderung zum Schloss folgen.
Kostenlose Parkmöglichkeiten an der Strasse vor dem Schloss.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Täglich: von 11:30 - 17:00 Uhr
Montag: geschlossen
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

keine

**Gastronomie auf der Burg**Schlosscafé Eberhardine
Link zur Webseite der [Gastronomie](#)**Öffentlicher Rastplatz**

k.A.

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**2 Ferienwohnungen im Logierhaus.
Link zur Webseite der [Unterkunft](#)**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

k.A.

Bilder

keine Bilder verfügbar

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1325	Die Burg ist ein Lehen von Magnus von Rehfeld-Löser.
1380	Neubau der Burg.
1571 - 1574	Bau des Renaissanceschlusses unter Hans Löser.
1647	Verkauf der Burg.
1689	Durch Besitztausch geht das Schloss an Kurfürst Johann Georg III. von Sachsen.
1694 - 1696	Sitz der Witwe Johann Georg VI.
ab 1701	Sommersitz von Christiane Eberhardine der Gemahlin Friedrich August I. (August der Starke).
1721 - 1727	Residenz der sächsischen Kurfürstin und Königin von Polen.
ab 1783	Wohnung des Oberforstmeisters.
1829 - 1923	Mädchenwaisenhaus des Großen Militärwaisenhaus Potsdam.
1946	Harmoniumfabrik.
ab 1947	Kinderheim.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.**Literatur**

Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Sachsen-Anhalt 2 | München, Berlin, 1999 | S. 682 f
 Sobotka, Bruno J. & Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Sachsen-Anhalt | Darmstadt, 1994 | S. 417 f

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.schloss-pretzsch.de
 Offizielle Webseite des Schloss Pretzsch

Änderungshistorie dieser Webseite

[24.07.2017] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

